

09.05.2024 Himmelfahrtswanderung der Sektion Ostalb

Geplant war eine Wanderung, die anders sein sollte als alle Vorangegangenen.

Nach Eintreffen der Sektionsmitglieder mit ihren Vierbeinern ging es um 13:15 Uhr am Bahnhof in Neresheim los. Geplant war eine Fahrt mit der Härtsfeldbahn zum Ausgangspunkt der Wanderung. Die Schättere, wie sie im Volksmund heißt, hat extra auf uns gewartet. Die Fahrt ging über die Steinmühle, Sägmühle nach Iggenhausen bis zur Endstation Katzenstein. Dort wurden 2 Gruppen gebildet. Eine kleinere Gruppe umrundete den Härtsfeldsee, der Rest wanderte auf einem Rundgang rund um die Burg Katzenstein. Am Anfang war die Strecke leicht ansteigend und gut zu bewältigen. Nach ca. 1 km ging es hoch zur Burg. Auf dem weiteren Weg zum Dach der Tour wurde dies anders, deshalb wurden und einige Verschnaufpausen sowie Trinkpausen eingelegt. Dort angekommen, ging es durch den schattigen Laubwald. Der Ausblick war sensationell, die Sicht klar und hell. Nach einiger Zeit kam die Ortschaft Schrezheim in Sicht.

Von da an ging es nur noch bergab. Auch dies war nicht so einfach wie man denkt. Die Muskulatur in den Beinen hat sich gemeldet. Bald darauf ist unser Ziel der Kiosk am Härtsfeldsee in Sicht gekommen, aber der Weg war noch weit. Vorbei an Wiesen, Äckern und Feldern entlang der Egau erreichten auch wir den Härtsfeldsee. Die kleinere Gruppe saß bereits gemütlich bei Kaffee und Kuchen. Es blieb jedoch noch genügend Zeit zum gemütlichen Beisammensein. Die Heimfahrt mit der Härtsfeldbahn war erst gegen 17:10 angedacht. Alle Teilnehmer konnten sich die Köstlichkeiten am Kiosk schmecken lassen. Einige Mitglieder der Sektion waren mit dem PKW zum See gefahren, darunter unser Kassierer Jörgen Bauer mit seiner Frau Margret. Selbst unser Ehrenmitglied Ernst Riek hat sich bei uns eingefunden. An dieser Stelle: "Herzlichen Glückwunsch lieber Ernst. Bei der Mitgliederversammlung wurdest du mit sofortiger Wirkung zum Ehrenmitglied ernannt."

Gegen 16:45 Uhr hat der Tross die Heimfahrt angetreten. Der halbe See musste noch umrundet werden. Am Bahnhof Katzenstein war Abfahrt. Die Rückfahrt mit all den Hunden war unkompliziert und ging reibungslos über die Bühne. Alle sind rechtzeitig am Bahnhof Neresheim angekommen. Besonders zu erwähnen ist noch, dass sogar Gäste aus der Sektion Ulm dabei waren. Alle Teilnehmer waren der Meinung, dass es ein schöner und gut gelungener Nachmittag war.

Vielen Dank an alle Teilnehmer, die dabei waren.

Es waren immerhin 23 Personen mit ihren Hunden. Vielen Dank.

Bericht und Bilder: Hans Rau

